

Beschlussvorlage

Federführende Stelle: 603 Sachbearbeitung: Harter	Drucksache Nr.: 294/2021 Az.: - 0691/Ha
--	--

An der Vorlagenerstellung beteiligte Stellen

103					
-----	--	--	--	--	--

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Technischer Ausschuss	09.02.2022	vorberatend	öffentlich	
Gemeinderat	21.02.2022	beschließend	öffentlich	

Betreff:

Rathaus II
 Vergabe der Elektroarbeiten und Nachrichtentechnik

Beschlussvorschlag:

Die Firma RIWAtec-Elektro GmbH aus Hohberg erhält den Auftrag zur Ausführung der Elektroarbeiten und Nachrichtentechnik in Höhe von 508.870,74 Euro inkl. MwSt.

Zusammenfassende Begründung:

Die vorhandene EDV Struktur des Rathaus II (ehemaligen Luisenschule) ist nicht mehr Zeitgemäß und muss neu strukturiert werden.

Sachdarstellung

Aktuelle Situation und Handlungsnotwendigkeit

Für das Haushaltsjahr 2020 und 2021 wurden für die EDV-Sanierung insgesamt 587.350,00 € bereitgestellt. Die vorhandene EDV-Struktur hat die Leistungsgrenze überschritten und muss neu strukturiert werden. Aktuell liegen in jedem Büro eine Datenleitung, die bei Mehrfachbelegung des Raumes durch einen Switch geteilt wird. Somit sinkt die Geschwindigkeit im Netzwerk.

Das Ing. Büro Vertec wurde mit der Planung, Ausschreibung und Bauleitung beauftragt. Die Ausführung wird eng mit der Abteilung 103 (Digitalisierung und IT) abgestimmt.

Ziel/e

Um die Netzwerktechnik für die Verwaltung und die Gremiensitzungen der Stadt Lahr für die Zukunft aufzustellen, ist der Umbau des vorhandenen Netzwerks erforderlich.

Maßnahmen

Der denkmalgeschützte zweistöckige Gebäudekomplex der ehemaligen Luisenschule mit seinen zwei Anbauten im Westen, ist in Teilbereichen unterkellert. Das unausgebaute Dachgeschoss muss weitgehend Brandlastenfrei gehalten werden.

Derzeit sind im Rathaus II ca. 101 Büros mit ca. 226 Arbeitsplätzen belegt, derzeit befinden sich hier der Gemeinderatsaal, Besprechungs-, Aufenthalts-, Lager- und Archivräume. Die Büros sind unterschiedlich in Größe und Ausstattung. Wenige Büro sind gleich. Die Mitarbeiteranzahl variiert ständig.

Die sekundäre Verkabelung zwischen den Unterverteilern zum Serverschrank wird mit 12 Fasern Singlemode Glasfaserleitungen ausgeführt. Die tertiäre Verkabelung von den Unterverteilern in die einzelnen Büros wird mit 4 Fasern Multimode Glasfaserleitung ausgeführt. Das Glasfaserleitungsnetz wird sternförmig aufgebaut. Die Umbauarbeiten erfolgen bei laufendem Betrieb und werden in 4 Bauabschnitten umgesetzt.

Ggf.: Geprüfte alternative Maßnahmen

Bei der Kostenermittlung durch das Ing. Büro Vertec, wurde festgestellt, dass der Einsatz von Kupferleitungen CAT.7 im Rathaus II wegen der weiten Wege zu den Unterverteilern und die zusätzlichen Brandschottungen nicht kostengünstiger ist als die Ausführung mit Glasfaserleitungen.

Erwartete finanzielle und personelle Auswirkungen

- Die Maßnahme hat keine finanziellen und personellen Auswirkungen (i.S.v. Personalmehrbedarf)
- Die einmaligen (Investitions-)Kosten betragen weniger als 50.000 EUR und die dauerhaft entstehenden Folgekosten inklusive der Personalmehrkosten betragen jährlich weniger als 20.000 EUR
- Die finanziellen/personellen Auswirkungen können aufgrund ihrer Komplexität nicht sinnvoll als Tabelle dargestellt werden und sind daher in der Sachdarstellung enthalten oder als Anlage beigefügt

Finanzierung

Ist die Maßnahme im Haushaltsplan berücksichtigt?		
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit den angegebenen Kosten	<input type="checkbox"/> Ja, mit abweichenden Kosten (Erläuterung in der Begründung)	<input type="checkbox"/> Nein
Ist die Maßnahme in der mittelfristigen Planung berücksichtigt?		
<input type="checkbox"/> Ja, mit den angegebenen Kosten	<input type="checkbox"/> Ja, mit abweichenden Kosten (Erläuterung in der Begründung)	<input type="checkbox"/> Nein

BegründungVergabe Elektroarbeiten nach DIN 18382 und Nachrichtentechnik nach DIN 18383

Am 10.12.2021 wurden die Elektroarbeiten und Nachrichtentechnik öffentlich ausgeschrieben. Laut Kostenberechnung sind für dieses Gewerk **440.605,01 Euro inkl. 19% Mehrwertsteuer** vorgesehen. Das bepreiste Leistungsverzeichnis liegt bei 482.878,82 Euro inkl. 19% Mehrwertsteuer.

Die Arbeiten umfassen folgende Hauptbestandteile

Demontage und Entsorgung Strom und Datenleitungen	16.000,00 m
Elektroinstallationsrohre	1.230,00 m
Elektroinstallationskanal und Brüstungskanal	945,00 m
Steigtrassen u. Kabelpritschen	630,00 m
Mantelleitungen	1.550,00 m
Installationsdosen	240 Stück
Datenkabel geschirmt	1.950,00 m
DV Wand/Standverteiler	5 Stück
Glasfaser Installation	
LWL Universalkabel Multimode 1x4 OM4	9.500,00 m
LWL-Universalkabel 12 x Single-Mode 9/125 OS2	1.800,00 m
Glasfaser-Anschlusseinheit	100 Stück
LWL Messung Singlemode und Multimode	1.060 Stück
Medienbox	101 Stück
Wand- und Deckendurchbruch	230 Stück
Brandschottungen	155 Stück

Zum Zeitpunkt der Submission am 13.01.2022 lag ein Angebot vor

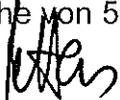
Ergebnisse nach formeller und fachtechnischer Prüfung (nach Abzug von Nachlässen):

Bieter	Summe (inkl. 19 % MwSt.)
RIWAttec-Elektro GmbH	508.870,74 €

Das Ausschreibungsergebnis liegt 25.991,92 Euro und somit ca. 5,4 % über dem bepreisten Leistungsverzeichnis. Das Ausschreibungsergebnis liegt 68.265,73 Euro und somit 15,5 % über der Kostenberechnung.

Der im Haushalt 2021 bereitgestellte Haushaltsansatz in Höhe von 587.300,00 Euro ist ausreichend.

Die Abteilung Gebäudemanagement empfiehlt, den Auftrag zur Ausführung der Elektroarbeiten und Nachrichtentechnik an die Firma RIWAttec-Elektro GmbH aus Hohberg zum Angebotspreis von in Höhe von 508.870,74 Euro inkl. 19% MwSt zu erteilen.


Tilman Petters
Bürgermeister


Silke Kabisch
Abteilungsleitung

Hinweis:

Die Mitglieder des Gremiums werden gebeten, die Frage der Befangenheit selbst zu prüfen und dem Vorsitzenden das Ergebnis mitzuteilen. Ein befangenes Mitglied hat sich in der öffentlichen Sitzung in den Zuhörerbereich zu begeben und in der nichtöffentlichen Sitzung den Beratungsraum zu verlassen. Einzelheiten sind dem § 18 Abs. 1-5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg zu entnehmen.